

und des Himmels mit Natürlichkeit sprachen, mit viel Natürlichkeit und ein wenig Leidenschaft . . .

„Jeanne“, sagte Katharina, „Gott bittet dich, eine Kriegsfrau zu sein und Soldaten zu kommandieren.“

„Aber ich kenne die Soldaten nicht, Katharina, und habe große Furcht vor ihnen!“

„Jeanne, Gott wird dir jede Furcht nehmen; er wird dir ein mächtiges Streitroß geben und dich gegen die Engländer schicken!“

„Ich kenne die Engländer nicht, Katharina. Aber man sagt viel Böses von ihnen, und mir ist, als würden sie mir Mühsal schaffen.“

„Jeanne, Jeanne, fürchte niemals die Engländer. Du wirst sie in kleine Stücke schneiden und austilgen.“

Unterdessen hatte Margarete eine Sternblume gepflückt und entblätterte sie langsam mit glänzenden Augen. Sie flüsterte:

„Ein wenig . . . von Herzen . . . über die Maßen . . . gar nicht.“

Und plötzlich stand sie auf in Begeisterung und schrie:

„Ueber die Maßen! Ueber die Maßen.“

Und die Heiligen flogen davon, in feierlichem Schwunge nebeneinander. Sie hielten sich an den Händen und, schon in Wolken, wiederholten sie:

„Jeanne, Jeanne, nimm dich in acht, Gott liebt dich über die Maßen!“

(Deutsch von Franz Leppmann.)

ICH MODELLIERE TIERE

Von

CHRISTA HATVANY-WINSLOE

Der Besuch (auf eine kleine Bronze zeigend): „Was ist das?“

Ich: „Ein Galago.“

Besuch: „Was ist ein Galago?“

Ich: „Ein Galago ist ein Lemur.“

Besuch (erleuchtet): „Aha, ein Lemur . . ., bitte, was ist eigentlich ein Lemur?“

Ich: „Ein Nachtaff.“

Besuch (unsicher): „Fledermaus?“

Ich: „Nein, Halbaffe . . . wissen Sie nicht, im ‚Faust‘ kommt das vor: Das Schweigen der Lemuren.“

Besuch (unbefriedigt): „Reden tut er nichts?“

Ich: „Gott sei Dank nein, sonst würde er womöglich fragen, was ist ein Mensch!“

*

Bei der Arbeit im Zoo. Schulkinder werden vorübergeführt. Ich stehe mit einer fast fertigen Arbeit vor dem Affenkäfig. Natürlich können es die Kinder nicht unterlassen, mir und meiner Arbeit störendstes Interesse entgegenzubringen.